

**Fach: Deutsch**

**Jahrgang: 5**

### **Grundsätzliche Vorbemerkungen – Ziele – Methoden**

Um Lernvoraussetzungen und Lernfortschritte der einzelnen Schülerinnen und Schüler fortlaufend beurteilen und darauf aufbauend weitere Lernschritte sowie Förder- und Fördermaßnahmen planen und organisieren zu können, findet in regelmäßigen Abständen eine Diagnostik statt. Darüber hinaus sind Lehr- und Lernmethoden sowie Materialien differenziert und berücksichtigen die individuellen Lernvoraussetzungen und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler. Checklisten, Themen-, Wochen- und Arbeitspläne fördern das eigenständige Lernen. Üben und Wiederholen bilden wesentliche Elemente des Deutschunterrichts, die methodisch variantenreich gestaltet werden. Die Vermittlung von Lese- und Rechtschreibstrategien sowie grammatische Strukturen werden nach dem Prinzip eines Spiralcurriculums in die einzelnen Unterrichtseinheiten integriert.

### **Themen – inhaltliche Schwerpunkte – Projekte**

- **Arbeit mit dem Wörterbuch**
- **Märchenhaft – Textform Märchen**
- **So schön sind Herbst und Winter –Schwerpunkt: Gedichte**
- **Sich über Tiere informieren – Sachtexte erschließen**
- **Lektüre eines Jugendbuchs**

### **Klassenarbeiten**

Im 1. Halbjahr werden keine Klassenarbeiten geschrieben, sondern die diagnostische Lernbeobachtung steht im Mittelpunkt. Im 2. Halbjahr werden 3 Klassenarbeiten geschrieben, die differenziert sind.

### **Leistungsfeststellung**

„Sonstige Leistungen“ (z.B. Buchvorstellungen, Antolin, Kurzreferate, mündlicher Sprachgebrauch, Heftführung, Arbeit in EiveL-Stunden) haben bei der Leistungsfeststellung den gleichen Stellenwert wie die „Schriftlichen Leistungen“ in den Klassenarbeiten. Die Leistungsfeststellung bezieht sich auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen.